



Prägend für das Dillinger Stadtbild: Die Außenfassade der Akademie in der Kardinal-von-Waldburg-Straße.

Die ALP: Eine „Marke“ für Bayern

50 Jahre Akademie für Lehrerfortbildung und Personalführung in Dillingen

Liebe Leserinnen und Leser, vor 50 Jahren gab es viele in Dillingen, die eher einen Verlust betrauert als eine Chance wahrzunehmen. Das Ende einer mehrhundertjährigen Universitätsgeschichte war schmerzhaft. Aber das, was nun folgte, entwickelte sich über die Jahre zu einer erstaunlichen Erfolgsgeschichte: Die Akademie für Lehrerfortbildung und Personalführung (ALP) ist heute eine „Marke“, die – zumindest im Bildungsbereich – in Bayern und über die bayerischen Grenzen hinaus einen hohen Bekanntheitsgrad und einen hervorragenden Ruf hat.

„Dillingen“ ist heute für bayerische Lehrkräfte – und allein im bayerischen Staatsdienst sind das circa 125.000 – ein Synonym für Lehrkräftefortbildung. Gleichzeitig drückt der in Lehrzimmern gesprochene Satz „Ich war in Dillingen“ meist auch aus: Ich habe eine hoch-qualitative Fortbildung besucht und ich gehöre zu denen, die einen der begehrten Fortbildungsplätze an der ALP bekommen haben. Nach 50 Jahren können vor allem die Chancen, die mit der Akademie verbunden sind, gesehen werden: Wöchentlich kommen circa 600 Lehrkräfte aus ganz Bayern nach Dillingen mit rund 300 Gästebetten

– und rund 160 Beschäftigten – viele davon hochqualifiziert – ist die Akademie ein nicht unwesentlicher Wirtschaftsfaktor für Dillingen. Die Akademie ist Vorreiter im Bereich der Digitalisierung und mit dem geplanten MINT-Zentrum können Sie mit den Beiträgen in dieser Sonderveröffentlichung einen Überblick über die Akademie erhalten.

gerne getan hätten. So musste auch der geplante „Tag der offenen Tür“ abgesagt werden. Wir möchten diesen aber zu einem späteren Zeitpunkt nachholen, damit Sie sich selbst ein Bild der Akademie machen können. Vorläufig können Sie mit den Beiträgen in dieser Sonderveröffentlichung einen Überblick über die Akademie erhalten.

Viel Spaß bei der Lektüre und beste Grüße

Dr. Alfred Kotter
Direktor der Akademie für Lehrerfortbildung und Personalführung



Dr. Alfred Kotter

Logo: Akademie für Lehrerfortbildung und Personalführung. Text: WIR STÄRKEN SCHULE. Logo: 50 Jahre 1971-2021. Text: Akademie für Lehrerfortbildung und Personalführung.

Logo: OPTIK FORSCHT. Text: ...dahinter steckt Erfahrung!. Königstraße 40 • 89407 Dillingen • Telefon 090 71 / 47 69 info@optik-forscht.de • www.optik-forscht.de

Logo: Kunz. Text: Ihr Fachzentrum – wenn's um Farbe geht! • Fachberatung • Profi-Qualität • Top-Preise • Mischservice. Am Stillhecken 7 • 86609 Donauwörth • Tel. 0906 705920 • www.farben-kunz.de

Logo: reitzner. Text: IT-LÖSUNGEN MEDIENTECHNIK DRUCK MANAGED SERVICE POST PROCESS OUTSOURCING TELEFONANLAGEN DMS MICROSOFT 365 DATEV-SOLUTION-PARTNER CLOUD RECHENZENTRUM

Logo: Lauinger Brot. Text: mit Geschichte. Ohne künstliche Zusatzstoffe. alles in eigener Herstellung. seit 300 Jahre Backkultur. himmelbaeck.de

Ein Ort mit 470-jähriger Tradition

Von der Theologischen Universität zur hochmodernen Einrichtung für Lehrerfortbildung und Führungskräfte-Schulung in Bayern – Ein Blick auf die Geschichte

Die Akademie für Lehrerfortbildung und Personalführung führt seit 1971 eine Bildungsgeschichte fort, die 1549 mit der Gründung eines „Collegium litterarum“ durch den Augsburger Fürstbischof Kardinal Otto Truchsess von Waldburg begann. Zwei Jahre später wurde diese neue Bildungseinrichtung durch Papst Paul III. in den Rang einer Universität erhoben und 1553 bestätigte der Kaiser diesen Status.



Bibliothek



Goldener Saal



Gartenanlage

Studienkirche errichtet. Am Ende des 17. Jahrhunderts folgte der Universitätsbau mit dem „Goldenen Saal“ (Rokokosaal 1761-64). Das Bauprogramm fand mit der Errichtung des Jesuitenkollegs (1713-38) seinen Abschluss, in dem sich auch die zweigeschossige, prachtvoll ausgestaltete Bibliothek befindet. Mit der Aufhebung des Jesuitenordens (1773) und endgültig mit der Säkularisation (1803) endet vorläufig die Universitätsgeschichte. Das neu gegründete Lyceum wurde allerdings 1923 wieder zu einer philosophisch-theologischen Hochschule hochgestuft. Nach deren Eingliederung in die Universität Augsburg nahm 1971 die Akademie für Lehrerfortbildung (seit 1997: und Personalführung) in den Räumen der ehemaligen Jesuiten-Universität ihren Betrieb auf.

Entwicklung der Akademie seit 1971

Voraussetzung für die Gründung der Akademie war die Verlagerung der philosophisch-theologischen Fakultät

an die neu gegründete Universität Augsburg im Jahr 1969. Weitblickende Personen hatten die Idee, in den nunmehr ungenutzten Gebäuden eine zentrale Fortbildungsstätte für Lehrkräfte aller Schularten einzurichten. Am 18. Februar 1971 wurde die Akademie für Lehrerfortbildung per Verordnung des Staatsministers errichtet. Die Anfänge waren noch bescheiden: Im Gründungsjahr gab es 50 Lehrgänge mit insgesamt 1.714 Teilnehmerinnen und Teilnehmern. Zehn Jahre später führten 20 Akademiereferenten und -referenten bereits knapp 350 Lehrgänge mit über 9.000 Teilnehmerinnen und Teilnehmern durch. Heute hat die Akademie über 160 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Davon wirken rund 75 als Akademiereferentinnen und -referenten, während ca. 85 Personen im Verwaltungsbereich arbeiten. Die Spannweite der Tätigkeiten gerade im Verwaltungsbereich ist groß: Küchen- und Reinigungskräfte sind hier ebenso zu finden wie IT-Spezialisten,

Mediendesigner, Kameraleute oder Sekretariatskräfte. Mit knapp 300 Gästezimmern kann die ALP im „Normalbetrieb“ mit dem gängigen Halbwochenformat pro Woche rund 600 Lehrkräfte in Präsenzlehrgängen und Lehrgängen fortbilden. Im Jahr 2019, dem letzten Jahr vor Ausbruch der Corona-Pandemie, nahmen in rund 1.300 Präsenzlehrgängen insgesamt knapp 27.000 Lehrkräfte teil.

Wichtige Meilensteine der Entwicklung waren die Erweiterung des Aufgabenspektrums um die Zuständigkeit für die Qualifizierung von schulischen Führungskräften im Jahr 1997. Seitdem trägt die Akademie für Lehrerfortbildung den Namenszusatz „und Personalführung“. Eine ebenso zukunftsweisende Entscheidung war die Gründung des eLearning-Kompetenzzentrums im September 2009. Seitdem hat sich die

Akademie zu einer der führenden Einrichtungen für Online-Fortbildungen in Deutschland entwickelt. Im Jahr 2020 konnten rund 430.000 Teilnahmen an Online-Angeboten der ALP registriert werden. Zu diesem Erfolg hat auch die im September 2020 neu gegründete Stabsstelle Medienpädagogik/Didaktik | eSessions zentral - regional beigetragen.

Heute ist die Akademie eine weit über die Grenzen Bayerns anerkannte Institution für Lehr- und Führungskräftebildung, die mit einer Vielzahl an Kooperationspartnern aus Wissenschaft, Bildung und Wirtschaft zusammenarbeitet. Zu ihren Aufgaben zählt heute auch die Beratung in den Bereichen IT-Ausstattung und Medienpädagogik, die Weiterentwicklung der zentralen Fortbildungsplattform FIBS sowie die Durchführung von Pilotprojekten zur weiteren Stärkung der Lehrkräftefortbildung in Bayern.

Leitbild der ALP

Die Akademie gliedert sich in fünf Abteilungen und eine Stabsstelle. Während sich die Abteilungen 3 bis 5 auf die Themen Personalführung, Pädagogik/ Psychologie/ Schulberatung beziehungsweise Digitale Bildung/ Informations-technologie fokussieren, haben die ersten beiden Abteilungen vor allem die Unterrichtsentwicklung im Blick und zwar schulart- und fächerübergreifend. Vereinfacht ausgedrückt geht es bei der Unterrichtsentwicklung darum, die Lernbedingungen der Schülerinnen und Schüler zu verbessern. Dabei wird vor allem ausgelotet, inwiefern Lerninhalte möglichst optimal methodisch-didaktisch strukturiert und aufbereitet werden können, um die Lernprozesse nachhaltig zu stützen. Grundlage dafür sind zum einen die gültigen bayerischen Lehrpläne, zum anderen das Schwerpunktprogramm der ALP, welches alle zwei Jahre überarbeitet wird und somit auch eine Einbindung der kontinuierlichen Veränderungen in Wissenschaft, Wirtschaft, Technik, Gesellschaft und Kultur in die Lehrerfortbildung zulässt.



Gästezimmer im Haus A.

Zahlen und Fakten

Aus statistischer Sicht hat die ALP in den vergangenen zehn Jahren eine bemerkenswerte Entwicklung durchlaufen.

- Zahl der Kurse 2010 1.185 2020 1.844 (davon 1.321 online)
- Anzahl der Teilnehmer 2010 21.988 2020 430.000
- Anzahl der Mitarbeiter 1971 33 2010 140 2021 > 160

» Weitere Infos im Internet unter www.alp.dillingen.de



Ein monochromer Raum, bewegliche Stühle, ein grüner, mobiler Kubus. Das ist alles, was Besucher beim Betreten des Lernraums zukünftig auf den ersten Blick entdecken. Ein fast leerer Raum, der von seinen Besuchern erobert werden möchte. Nichts steht dem Lernen im Weg. Der vermeintlich leere Raum bietet den Lernenden Platz zum Lernen, denn er ist kreativer Lern- und Organisationsraum, Interaktionsraum, Präsentier- und Erlebnisraum, Versuchs- und Experimentierwerkstatt und zugleich ein Raum für Entwicklung und Austausch.



Die Aus- und Weiterbildung von Führungskräften ist ein Schwerpunkt der ALP.



Berufliche Bildung: In einem Lehrgang mit Berufsschullehrern aus dem Bereich der Metall- und Elektrotechnik entstand eine voll funktionstüchtige PV-Anlage mit Speicherfunktion für eine (autarke) 3-phase Hausversorgung.

Zeitleiste

- 1549: Gründung des Collegium Litterarum
- 1551: Universitätsstatus
- 1563: Übergabe der Universität an die Jesuiten
- 1611 – 1617: Bau der Studienkirche
- 1619 – 1621: Errichtung des Säkularbaus (heute: Aulabau)
- 1625/29: Juristische Fakultät
- 1688/89: Errichtung des Universitätsgebäudes
- 1724/25: Neubau des Gymnasiums (heute Studienbibliothek)
- 1713 – 1738: Errichtung des Jesuitenkollegs (Haus A)
- 1738: Ausgestaltung der Bibliothek
- 1738: Medizinische Fakultät
- 1750 – 1768: Umgestaltung der Studienkirche im Rokoko
- 1761 – 1764: Ausgestaltung des Goldenen Saales im Rokoko
- 1773: Aufhebung des Jesuitenordens
- 1803: Aufhebung der Universität und Eröffnung eines Lyceums
- 1910/11: Bau des Priesterseminars
- 1923: Umwandlung des Lyceums in die Philosophisch-theologische Hochschule
- 1969: Eingliederung der philosophisch-theologischen Hochschule in die Universität Augsburg
- 1971: Akademie für Lehrerfortbildung
- 1997: Akademie für Lehrerfortbildung und Personalführung
- 2009: Gründung des eLearning-Kompetenzzentrums
- 2013: Einweihung des sanierten Hauses C (ehemaliges Kapuzinerkloster)
- 2020: Einweihung des Lernraums zukünftig
- 2020: Errichtung der Stabsstelle Medien/Didaktik/Pädagogik | eSessions zentral - regional

Lernen und Lehren, Weiter- und Fortbilden an der ALP

Die Akademie und ihre vielfältigen Arbeitsgebiete im Kurzporträt



Die Aus- und Weiterbildung von Führungskräften ist ein Schwerpunkt der ALP. Grafik: ALP

Die Akademie gliedert sich in fünf Abteilungen und eine Stabsstelle. Während sich die Abteilungen 3 bis 5 auf die Themen Personalführung, Pädagogik/ Psychologie/ Schulberatung beziehungsweise Digitale Bildung/ Informations-technologie fokussieren, haben die ersten beiden Abteilungen vor allem die Unterrichtsentwicklung im Blick und zwar schulart- und fächerübergreifend. Vereinfacht ausgedrückt geht es bei der Unterrichtsentwicklung darum, die Lernbedingungen der Schülerinnen und Schüler zu verbessern. Dabei wird vor allem ausgelotet, inwiefern Lerninhalte möglichst optimal methodisch-didaktisch strukturiert und aufbereitet werden können, um die Lernprozesse nachhaltig zu stützen. Grundlage dafür sind zum einen die gültigen bayerischen Lehrpläne, zum anderen das Schwerpunktprogramm der ALP, welches alle zwei Jahre überarbeitet wird und somit auch eine Einbindung der kontinuierlichen Veränderungen in Wissenschaft, Wirtschaft, Technik, Gesellschaft und Kultur in die Lehrerfortbildung zulässt.

Medien-Pädagogik. Didaktik | eSessions

Die Stabsstelle Medienpädagogik/Didaktik | eSessions zentral und regional wurde im Sommer 2020 eingerichtet. Hierzu wurden zur Betreuung aller Schularten neue Stellen geschaffen. Sie dient als zentrale Anlauf- und Koordinationsstelle für ein bayernweites Angebot thematisch breit gefächert Fortbildungsangebote auf Basis von Videokonferenz-Fortbildungsformaten, den sogenannten eSessions. Die Bereitstellung der für Lehrkräfte niederschwellig und spontan zugänglich Fortbildungseinheiten, die in der Regel 60 bis 90 Minuten dauern, wurde sehr gut angenommen. Im ersten „Sendejahr“, dem Schuljahr 2020/21 wurden von der Stabsstelle 1.200 eSessions angeboten, bei denen insgesamt über 178.000 Teilnahmen zu verzeichnen waren.

Pädagogik, Psychologie, Schulberatung

Kerngeschäft jeder Lehrkraft ist das Unterrichten und die Förderung der Kinder und Jugendlichen. Deshalb bietet die Akademie ein sehr breites Fortbildungsspektrum zu pädagogischen Grundsatzen, zu den Lehrplänenhalten jeder Schulart und ihrer Didaktik in einer zunehmend digitalen Welt.

Personalführung – Führungskräfte stärken

Die bayerischen Schulen sollen von professionellen und innovativen Führungspersönlichkeiten erfolgreich geleitet und gestaltet werden. Die verantwortungsvolle Tätigkeit in der Schulleitung will gut vorbereitet sein. Entsprechend unterstützt die ALP mit einem dreistufigen Qualifizierungsmodell Lehrkräfte, die sich um Führungsaufgaben bewerben wollen oder bereits die Schulleitungsfunktion innehaben.

Berufliche Bildung

Eine Herausforderung der Lehrkräftefortbildung im Bereich der beruflichen Bildung ist es, mit der betrieblichen und technologischen Entwicklungsgeschwindigkeit Schritt halten zu können. Insgesamt acht berufliche Schularten und über 300 anerkannte duale Ausbildungsberufe lassen die Vielfalt dieses Bereiches hier schon im Ansatz erkennen.

Nachhaltigkeit

Die Akademie sieht sich als beispielgebender Ort im Sinne von Nachhaltigkeit und bemüht sich, möglichst nachhaltig alle Felder der Bildung für Nachhaltige Entwicklung unterstützt die ALP mit einem dreistufigen Qualifizierungsmodell Lehrkräfte, die sich um Führungsaufgaben bewerben wollen oder bereits die Schulleitungsfunktion innehaben.

Direktoren

- Johann Ott 01.03.1971 bis 31.01.1978
- Prof. h. c. Ludwig Häring 01.02.1978 bis 31.12.2000
- Thomas Sachsenröder 01.01.2001 bis 29.02.2008
- Dr. Paul Olbrich 09.06.2008 bis 31.08.2015
- Dr. Christoph Henzler 01.09.2015 bis 30.11.2017
- Dr. Alfred Kotter 01.12.2017 bis heute

Logo: KITZINGER. Text: Wir sitzen an der Quelle. Industriestraße 5, 89407 Dillingen, Tel. 090 71/5872-0, Fax 5872-33

Logo: Metzgerei Klein. Text: Wir gratulieren zum Jubiläum! 89407 Dillingen Einsteinstr. 16 • Tel. 09071/7941150

Logo: Früchte-Kreis. Text: Der Spezialist für Obst · Gemüse · Exoten. 89407 Dillingen | Königsstraße 27/28 | Tel. 0 90 71/96 08 00 31 44

Logo: Familie Pennacchia. Text: Wir gratulieren herzlich zum Jubiläum! Bewirtung Akademiekeller und Cafeteria in der Akademie für Lehrerfortbildung und Personalführung

Logo: KARINS Wäschemoden. Text: Bei uns finden Sie immer das Besondere! Dillingen, Königstraße 41 Tel. 090 71/70 38 99 www.karinswascemode.de

Logo: huthaus. Text: Zum Jubiläum die besten Wünsche! Königsstraße 9 Dillingen Tel. 090 71/705 81 33

Logo: salzmann. Text: Wir sind in allen Filialen wieder ganztags für Sie da! www.salzmann-baekerei.de

Logo: Metzgerei Gerstmayer. Text: Dillingen, Am Stadberg 4 Tel. 090 71/64 77

Logo: Pflanzler Spengler. Text: Herzlichen Glückwunsch! Floristik für jeden Anlass – wir beraten Sie gerne! PFLANZLER SPENGLER GBR Otto-Brenner-Str. 17 | 89407 Dillingen

Logo: ANZEIGEN WIRKEN. Text: Donau Zeitung